

# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nº 107.

Montag den 8. Mai

1871.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderathes zu  
Wiesbaden.

Sitzung vom 17. April 1871.

(Schluß aus No. 106.)

488. Auf Schreiben des Königlichen Obersöfters Herrn von Wiegelen auf der Jaganerie vom 14. I. M., betreffend die Ausplanzung der Lücken und der Wegränder im städtischen Waldstück Neroberg mit Weymuthslefern-Pflanzlingen, wird beschlossen, unter den von dem Herrn Obersöftter von Wiegelen vorgeschlagenen Bedingungen mit dem Holzauermeister Karl Löbel dahier Vertrag über den Transport und die Ausplanzung der Pflanzlinge abzuschließen.

489. Das Gesuch des Vorstandes des Turnvereins dahier um nachweise Überlassung des Platzes in der Lehrstraße neben dem Pfarrhause als Sommerturnplatz wird der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

490. Das Schreiben des ärztlichen Vereins dahier vom 14. I. M., betreffend den projektierten Hospitalbau, worin derselbe mittheilt, daß er der Ansicht sei, daß das Pavillonsystem das beste und vollkommenste sei, daß er es dabei für zweckmäßig erachte, wenn die Wohnung des Verwalters und die Küche in einen Bau zu liegen kommen, und daß er wünschen würde, daß der Gemeinderath, wenn es sich demnächst um die Fertstellung der inneren Einrichtung des neuen Hospitalbaues handeln, in gleicher Weise mit ihm in Verbindung treten wolle, gelangt zur Kenntnis der Versammlung.

491. Auf Schreiben des Herrn Schulinspectors Rector Polack dahier vom 14. I. M., den Tod der Industrielehrerin Anna Kiffert zu Clarenthal betr., wird beschlossen, diese Stelle, welche mit einem jährlichen Gehalte von 25 fl. verbunden ist, zur Wiederbesetzung auszuschreiben.

492. Auf Vortrag des Herrn Bürgermeisters, betr. die von Königl. Domänenrentamt dahier ausgeschriebene Versteigerung der Grundparcele aus den Curanlagen dahier, zwischen der Parlstraße und Mathias Höltershoff belegen, von 21 Ruthen 17 Schuh, wird im Interesse der Intacthaltung der Curanlagen und um zu verhindern, daß die letzteren an dem hier fraglichen Platze durch Erbaumung von Landhäusern beeinträchtigt werden, beschlossen, vorbehältlich der Zustimmung des Bürgerausschusses, bei der Versteigerung jener Grundparcele städtischerseits zu concurriren und dieselbe um jeden Preis anzukaufen.

493. Die in voriger Sitzung bestellte Finanzcommission erstattet Bericht, die Anleihe von 216,000 Thaler betreffend, und wird nach dem Antrage der Commission beschlossen:

1) die Anleihe in folgenden Stücken auszugeben:

100 Thlr. A. No. 1 bis 720 à 100 Thlr. =	72,000 Thlr.
" B. " 1 " 360 à 200 " =	72,000 "
" C. " 1 " 180 à 400 " =	72,000 "

Obligationen: 1260 Anleihe: 216,000 Thlr.

2) die Tilgung durch Ausloosung nach 10 Stillstands Jahren beginnen zu lassen, so daß sie am 1. Juli 1881 zum ersten und am 1. Juli 1906 zum letzten Male erfolgt durch Verwendung von 2% der Anleihe unter Zurwachs der Zinsensparnis für ausgelöste Obligationen und  
3) als Fälligkeitstermine für die Zinscoupons den 1. Mai

und 1. November anzugeben und zu bestimmen, daß bei der Emission der Darleher 5% Zinsen vom 1. Mai 1871 bis zur Einzahlung des Capitals zu erlegen hat, wogegen der erste Zinscoupon am 1. November 1871 fällig wird.

Die weiteren Vorschläge der Commission (pos. 4 bis incl. 9 des Berichts) werden ebenwohl genehmigt.

508. Das Gesuch des Spenglers Philipp Christian Ferdinand Ochs von Walsdorf, Amts Poststein, dormalen dahier, um Aufnahme als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde zum Zwecke seiner Berehlebung mit Elisabeth Philippine Adelheid Berger von hier wird genehmigt.

509. Desgleichen das Gesuch des Franz Petmesy von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde.

510. Herr Beckel legt ein Tuchmuster zu den Pferdebeden für die Begräbnisse in zweiter Classe vor. Die Pferdebeden werden sich nach diesem Muster incl. der Anfertigung auf 72 Thaler stellen und wird hierauf beschlossen, den Herrn Beckel zu autorisiren, für diesen Betrag die Decken herstellen zu lassen.

Für die Aufbewahrung der Decken soll eine bessere Localität beschafft werden und erhält dieserhalb Herr Stadtbaumeister Fach Auftrag.

Wiesbaden, 27. April 1871. Für diesen Auszug:

Jost, Bürgermeistereigehilfe.

Die Königliche Regierung, Abtheilung des Innern, hier selbst hat unter dem 29. März c. bezüglich der diesseits erlassenen Polizei-Verordnung über das Bergabnehmen der Thierleichen verfügt:

- 1) daß zur Verbarrung der Cadaver von größeren Hunden, Biegen, Schafen und anderen Thieren gleicher Größe Gruben von 4 Fuß Tiefe nach medicinischen Erfahrungen ausreichend sind;
- 2) daß zur Vermeidung von Streitigkeiten die Gebühr für das Verscharren eines Eels anzugeben sei.

Demnach lautet die am 25. v. und 3. d. Mts. publicirte Verordnung verändert so:

## Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§. 5 und 6 des Gesetzes über die Einführung der Polizei-Verwaltung in den neu erworbenen Landesteilen vom 20. September 1867 wird nach Anhörung des Gemeinderathes hiermit für die Stadt Wiesbaden verordnet, was folgt

§. 1. Die Leichen von gefallenem, sowie getötetem frischen Vieh sind, mit den nachstehend bemerkten Ausnahmen, nur auf dem Schindanger und nur von der amtlich hierzu bestellten Person zu vergraben.

§. 2. Die im §. 1 genannte Person hat für das bezeichnete Geschäft von dem Eigentümer des Viehs folgende Gebühr zu beanspruchen:

- a) für das Bergabnehmen eines Pferdes, eines Eels, eines Ochsen oder einer Kuh 1 Thlr. — Sgr.
- b) für das Bergabnehmen eines Schweines, einer Biege, eines Schafes . . . . . 15 "
- c) für das Bergabnehmen von kleinerem Vieh . . . . . 10 "

§. 3. Der Eigentümer des Viehs ist gehalten, die Viehleiche auf den Schindanger bringen zu lassen und der im §. 1 be-

nannten Person hiervon Anzeige zu machen, und zwar Beides längstens innerhalb sechs Stunden nach dem Verenden des Vieches.

§. 4. Die Grube, in welcher die Viehleiche verscharrt wird, ist für Cadaver von größeren Hunden, Ziegen, Schafen und anderen Thieren gleicher Größe vier Fuß tief, für größere Cadaver dagegen sechs Fuß tief anzulegen. Über der Grube müssen mindestens zwei Fuß Erde aufgetragen werden.

§. 5. Die Leichen von Katzen und kleineren Hunden fallen nicht unter vorstehende Bestimmungen und können von dem Eigentümer auch an einem andern, ihm zur Verfügung stehenden Orte vergraben werden.

§. 6. Haut, Fleisch und andere Körpertheile dürfen von der zu vergrabenden Viehleiche nur dann zurückbehalten werden, wenn hierzu der Königliche Kreis-Thierarzt die schriftliche Erlaubniß ertheilt hat.

§. 7. Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen der §§. 1, 3, 4 und 6 werden mit Geldstrafe bis zu drei Thalern oder verhältnismäßiger Gefängnisstrafe geahndet.

Wiesbaden, 28. April 1871. Königl. Polizei-Direction.  
Seyfried.

Gefunden ein Lesebuch und ein Theil eines Schellenzugs.  
Wiesbaden, 6. Mai 1871. Königl. Polizei-Direction.  
Seyfried.

### Brandsteuer pro 1870.

Die Zahlung der Rückstände wird in Erinnerung gebracht.  
Wiesbaden, den 5. Mai 1871.

Hauptkasse der Nass. Landesbank. 3127

### Bekanntmachung.

Dienstag den 23. Mai I. J. Nachmittags 3 Uhr wird das dem Jacob Maus in Dörheim eigentlich zustehende daselbst belegene zweistöckige Wohnhaus nebst Scheuer und Stall und Hofraum, sowie 3 Räthen 5 Schuh Garten im Ort, zusammen zu 2100 fl. taxirt, im Sitzungszimmer des unterzeichneten Amtsgerichts (Zimmer No. 22) zwangswise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 17. April 1871.

439 Königliches Amtsgericht V.

### Bekanntmachung.

Dienstag den 9. Mai Vormittags 11 Uhr sollen ca. acht Centner ausrangirte Garderobestücke im Königl. Theater dahier meistbietend versteigert werden.

Die Gegenstände können Montag den 8. Mai Vormittags von 9 bis 12 Uhr angesehen werden.

Wiesbaden, den 4. Mai 1871.

70 Intendantur der Königlichen Schauspiele.

### Bekanntmachung.

Montag den 8. Mai Vormittags 11 Uhr soll die diesjährige Grasnutzung an Fluthgräben, Böschungen und Feldwegen der Stadtgemeinde Wiesbaden meistbietend in dem hiesigen Rathause, Zimmer No. 21, versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. Mai 1871. Der Bürgermeister.  
Lanz.

### Bekanntmachung.

Die bei Pflasterung der oberen Schwalbacherstraße vor kommenden Arbeiten, nämlich:

1) das Aufbrechen des Pflasters und Aufgraben des Schutt, veranschlagt zu	72 Thlr.
2) die Steinabfuhr	" 36 "
3) die Grundabfuhr	" 86 "
4) die Pflastersteinabfuhr	" 327 "
5) das Sandgraben	" 86 "
6) die Sandabfuhr	" 230 "
7) die Pflasterarbeit	" 300 "

werden Montag den 8. Mai I. J. Vormittags 9 Uhr in dem Rathause (Zimmer Nr. 21) vergeben.

Wiesbaden, den 3. Mai 1871. Der Bürgermeister.  
Lanz.

### Bekanntmachung.

Die bei Errichtung einer Mauer auf dem Grundstück der Stadtgemeinde in der Lehrstraße vorkommenden Arbeiten und Lieferungen, nämlich:

1) Maurerarbeit . . . . .	veranschlagt zu 41 $\frac{1}{2}$ Thlr.,
2) Dachdeckerarbeit . . . . .	20 "
3) Steinheifür . . . . .	32 "
4) Sandlieferung . . . . .	8 "
5) Kalklieferung . . . . .	16 "

werden Montag den 8. Mai I. J. Vormittags um 9 Uhr in dem Rathause (Zimmer No. 21) vergeben.

Wiesbaden, den 4. Mai 1871. Der Bürgermeister.  
Lanz.

### Bekanntmachung.

Montag den 8. Mai Vormittags 10 Uhr wird in dem hiesigen Rathause (Zimmer Nr. 21) folgendes Gehölz versteigert:

a. aus dem Distrikt Bahnholz:  
50 Stück buchene Wellen,  
475 gemischte

b. aus dem Distrikt Eichelgarten:  
200 Stück gemischte Wellen,

c. aus dem Distrikt Gehrn:

2 Alstr. gemischtes Prügelholz,  
75 Stück gemischte Wellen,

d. aus dem Distrikt Geishard:

100 Stück gemischte Wellen,

e. aus dem Distrikt Hebenlies:

80 Stück birkene Gerüstholzer,  
1 eichener Stamm,

450 Stück gemischte Wellen,

1 $\frac{1}{4}$  Alstr. Prügelholz,

f. aus dem Distrikt Himmelöhr:

150 Stück buchene Wellen,

50 gemischte

g. aus dem Distrikt Langenberg:

300 Stück buchene Wellen,

h. aus dem Distrikt Münzberg:

1 buchener Werkholzstamm,

i. aus dem Distrikt Pfaffenborn:

2 $\frac{1}{2}$  Alstr. buchenes Prügelholz,  
2 eichenes Scheitholz,

250 Stück buchene Wellen.

Wiesbaden, den 1. Mai 1871. Der Bürgermeister.  
Lanz.

### Bekanntmachung.

Für die II. Elementarschule auf dem Michelberg sollen Schlosser-, Türl- und Schreiner-Arbeiten (unter letzteren die Anfertigung von 140 Stück Subsellien) im Submissionsweg vergeben werden.

Übernehmungslustige wollen ihre Offerten unter der Aufschrift "Submission auf Schreinerarbeit ic." bis zum 8. d. Mts. Mittags 12 Uhr verschlossen bei dem Unterzeichneten einreichen.

Kostenanschläge und Bedingungen liegen bis zu diesem Termine auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 1. Mai 1871. Der Bürgermeister.  
Lanz.

### Bekanntmachung.

Mittwoch den 24. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, will Herr Major und Flügeladjutant Freiherr Wilhelm von

9 Uhr  
reister.  
  
stück der  
iten und  
hr.,  
  
gs um  
neister.  
  
dem Hu-  
rsteigen:  
  
dade  
m solle  
erent di-  
ionswey-  
lusschri-  
offen be-  
Termin  
eister.  
  
end, will  
m vor

Ronendorff von hier seine Möbel in Mahagoni-, Nussbaum-, Kirschebaum- und Eichen-Holz, besonders eine Garnitur mit roth-sidem Ueberzug, 1 großer Spiegel mit Untersatz, 1 Theetisch für 12 Personen mit Einlegebretter, 1 Spieltisch, 2 kleine Sessel, 1 Gewehrschrank, Schreib- und andere Tische, Kommoden, Kleiderschränke, 1 Fliegenschrank, 2 Eschränke, 1 Konsole-Schränchen, 1 Divan mit grünem wollnen Damastüberzug und sonstige Hausrathäte in dem hiesigen Rathaussaal gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Die Gegenstände sind am 23. d. M. im Rathaussaal und ein dazu gehöriges feines Meissner-Porzellan-Speiseservice für 18 Personen ist Rheinstraße 22, 3. Stock, täglich anzusehen.

Wiesbaden, den 5. Mai 1871. Der Bürgermeister II.  
3301 Coulin.

### Stämmeversteigerung.

In dem hiesigen Stadtwald kommen zur Versteigerung, Dienstag den 23. Mai I. J., Vormittags 10 Uhr anfangend,

#### I. Distrikt Jungenthal:

22 eichene Baumstämme und Stammabschnitte, zus. 2941 cbfss.

#### II. Distrikt Bordenkreuz und Melchersloch:

27 eichene Stämme von 3590 cbfss.

Geisenheim, den 4. Mai 1871. Der Bürgermeister.  
400 Dr. Weil.

### Holzabfahrts-Genehmigung

im Bierstädter Gemeindewald Distrikt Hassel von heute Montag an. Das Holz muss bis Ende dieses Monats abgeföhrt sein.

Bierstadt, den 8. Mai 1871. Der Bürgermeister  
81 Wörner.

### Holzversteigerung.

Dienstag den 16. d. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend, versteigert unterzeichnetes Rentamt im Gräflich von Schönborn'schen Walde Dornbach, zwischen Langenseifen und Springen gelegen, nachbeschriebenes Gehölz, als:

203 Klafter gemischtes Brügelholz,

14 Eichenstämme, 740 Kubifuß haltend,

260 Birkenstangen, für Wagner geeignet,

2000 Stück Wellen.

Ferner werden mehrere Lose Streu versteigert.

Die Versteigerung wird auf dem Holzschlage abgehalten.

Hattenheim, den 3. Mai 1871.

Gräflich von Schönborn'sches Rentamt.  
136 C. Volz.

### Notizen.

Herrn Montag den 8. Mai, Vormittags 9 Uhr:  
Begebung der bei Errichtung einer Mauer auf dem städtischen Grundstücke in der Leibrücke vorkommenden Arbeiten und Lieferungen, in dem hiesigen Rathause, Zimmer No. 21. (S. heut. Bl.) Begebung der bei Plasterung der oberen Schwalbacherstraße vorkommenden Arbeiten, im hiesigen Rathause, Zimmer No. 21. (S. heut. Bl.) Versteigerung von Mobiliens der Frau H. Stritter Weve von Biebrich, in dem Hause Rheinstraße 381 vorstehst. (S. Tgbl. 106.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von Holz aus städtischen Waldbeständen, in dem hiesigen Rathause, Zimmer No. 21. (S. heut. Bl.) Holzversteigerung im Schiersteiner Gemeindewald Distrikt Eichgarten. (S. Tgbl. 106.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung der diesjährigen Grasnutzung an Fluthgräben, Böschungen und Feldwegen der Stadtgemeinde Wiesbaden, im hiesigen Rathause, Zimmer No. 21. (S. heut. Bl.)

Versteigerung von aufrangierten Kasernen-Schränken, in dem Infanteriekasernenhofe. (S. Tgbl. 106.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissions-Offeren auf Schlosser-, Tücher- und Schreinerarbeiten für die II. Elementarschule, bei dem Herrn Bürgermeister. (S. heut. Bl.)

Kohr- u. Strohstühle geslochten Ellenbogengasse 4. 14133

## Ingwer-Pastillen

(gebackener Ingwer)

von Carl Haas in Lahr (Baden).

Den gebackenen Ingwer, das beste und erfolgreichst wirkende Mittel, gegen die vielen Beschwerden des Magens aus Haus und Familie zu verdrängen, ist keinem Fabrikat der Neuzeit, trotz allen Anpreisungen und Benennungen gelungen.

Zahlreiche Bemerkungen und täglich sich mehrende Aufträge sprechen für den Vorzug dieser Pastillen.

Um Täuschungen zu entgehen, bittet man genau auf die Fabrikmarke zu achten und findet diese **achten Ingwer-Pastillen** in eleganten Schachteln à 12 fr. nur in den errichteten Niederlagen, den meisten Apotheken und Materialwarenhandlungen Deutschlands, der Schweiz, sowie im Elsaß und Lothringen zu haben. In Wiesbaden bei

2895 Chr. Wolff jr., Marktstraße 26.

## Stearin- und Paraffin-Kerzen

bester Qualität von Münzing & Cie. zu möglichst billigem Preise, leichter von 20 fr. an per Paquet bei

Chr. Unzicker, Ellenbogengasse 2. 3279

1. Qualität Brod zu 19 fr.,  
ausgezeichnetes Kornbrod zu 18 fr. bei

3280 Bäcker Hildebrand, Adlerstraße 23.

## Blumentopfgitter

in schönster Auswahl empfohlen  
3264 C. Schellenberg, Goldgasse 4.

## In verkaufen wegen Umzug: Ein eiserner Geldschrank,

zwei Mahagoni-Bettstellen mit Sprungfedermatratzen, drei birtene Bettstellen mit Seegrassmatratzen, ein zweihäufiger Kleiderschrank, zwei Moderator-Lampen, leere Rothweinfässchen u. dergl. m. Näheres Elisabethenstraße 12 im dritten Stock. 3247

## Heirathsgesuch.

Ein junger und solider Mann von angenehmem Aussehen, katholischer Religion, sucht sich mit einer Dame zu verehelichen. Gef. Franco-Offeren mit Beischluß einer Photographie, sowie Angabe näherer Verhältnisse wolle man unter O. N. 230 an die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M. richten. 416

Badewannen jeder Größe vermietet und verkauft  
3248 F. Sommer, Spengler, Bahnhofstraße 12.

Eine schöne Besitzung mit prachtvoller Aussicht und großem Garten, nicht weit von Mainz gelegen, wird wegzugshaber billig verkauft. Franco-Offeren sub R. O. poste restante Mainz erbeten. 3216

Eine schöne, schwarze, zwei Jahre alte Wachtelhündin ist zu verkaufen. Räheres Hainerweg 4. 3210

Friedrichstraße 28 ist eine Garnitur Polstermöbel (neu) billig zu verkaufen. 3071

Meine Bleiche befindet sich nicht mehr im Nerothal, sondern im Wellribthal erste Bleiche links.

2371 Hescher, II. Webergasse 5.

# Mantelets und Jacquettes

in schwarzem Cashmere und sonstigen modernen Stoffen habe eine neue, große Auswahl zu sehr billigen Preisen erhalten.

2650

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

# Trauer- & Halbtrauerwaaren

empfiehlt in reichster Auswahl

2265

L. H. Reiffenberg, 35 Langgasse 35.

## Englisch-deutsches Wein-Depôt.

Provisorische Bureau: Große Burgstraße 2a, Wiesbaden.

**Neue Bussendungen ausgezeichneter ausländischer Weine**  
(Sherry, Porto, Malaga, old broulé Marsala, Jamaica-Rum, Cognac, Bordeaux, Champagner etc. etc.), seien um in den Stand, dem Publikum Weine anzubieten, welche in so ausgezeichneter Qualität und zu so billigen Preisen hier zu verkauft wurden. Inländische Sorten sind ebenso in bekannter guter Qualität und niedrigen Preisen auf Lager.

Preis-Courante nebst Proben werden stets verabreicht.

158

**Vegetabil. Haar-Balsam,**  
ein vorzügliches Mittel zur Erhaltung und Verhönerung des Haarwuchses und Wiedererzeugung des verlorenen Kopfhaares, à fl. 20 Sgr.

**Chinesische Haarfärbe-Tinctur,**  
um auf völlig unschädliche Weise Kopf- und Barthaare auf die Dauer **ächt blond, braun oder schwarz zu färben**, à fl. 25 Sgr. und 12 1/2 Sgr.

**Orient. Enthaarungs-Paste**  
zur schmerzlosen Entfernung der Haare von Stellen, an denen man sie nicht gerne hat, à fl. 15 Sgr.

**Englische Barterzeugungs-Tinctur,**  
durch deren Anwendung selbst junge Leute einen kräftigen Bart erhalten, à fl. 12 1/2 Sgr. und 7 1/2 Sgr.

**Unauslöschliche Wäsche-Zeichnen-Tinte,**  
à fl. 7 1/2 Sgr.  
Alleinige Niederlage für Wiesbaden in der Colonialwaaren-Handlung von

268 Otto Klingelhöfer, Marktplatz 12.

**Eisbuntel** in Guttapercha, das Bequemste für kalte Aufschläge zu machen, stets auf Lager bei

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

**Gold- und Politurleisten** empfiehlt in bester Ware, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc., besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen

190 L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Mehrere gut gebrannte **Bausteinelemente** sind zu verkaufen  
Dorotheimerstraße 17.

527

**Friedrich Wilhelm,**  
preußische Lebens- und Garantie-Versicherungs-Aclien-Gesellschaft zu Berlin.

Die Gesellschaft schließt Versicherungen auf das menschliche Leben in allen gewünschten Formen gegen mäßige und feste Prämie ab, insbesondere

Versicherungen auf den Todesfall, Leibrenten- und Pensions-Versicherungen, Alters-Versorgungs- und Aussteuer-Versicherungen.

Jede wünschenswerthe nähere Auskunft wird bereitwillig ertheilt und können ebenso Prospekte gratis in Empfang genommen werden in der

**Buchhandlung von Feller & Geck**  
(Ecke der Lang- und Webergasse).

Ebdieselbst wollen sich Persönlichkeiten melden, welche als Unteragenten gegen entsprechende Provision für die Gesellschaft thätig sein wollen.

**Rüssinger Pastillen,**  
hergestellt aus den Salzen des Rafaoci, über dessen heilkräftige Wirkungen die Schriften von Hofrat Dr. Walling, Hofrat Dr. Erhardt und Dr. Dirus handeln. Besonders empfehlenswerth gegen Trägheit der Verdauungsorgane, mangelhafte Section, Bleichsucht, Blutleere, wie auch gegen Hämorrhoden Neigung zu Gicht und Scropheln. Preis per Flacon 30 fl = 8 1/2 Sgr. Nur allein echt lästig in Wiesbaden bei Apotheker C. Schellenberg.

345 **Agl. Baher.** Mineralwasser-Versendung.

**G. Rach & Cie., Neugasse 11,**  
empfehlen ihr wohlgesortirtes Lager in **Damen-Bälchen, Fransen, Quasten, Simpen, Knöpfen, Bändern, Blumen, Spitzen, Tüllen, Mollen, Krägen, Chemisseten, Shirts** von 7 fl. an, Herren-Hemden von 1 fl. an.

Reductionstabellen à 3 fl. vorräthig in der Expedition d. Bl. Langgasse 27.

# General-Versammlung des Bürger-Kranken-Vereins zu Wiesbaden.

Unsern geehrten Mitgliedern diene hiermit zur Nachricht, daß  
unsere diesjährige Frühjahr's-Generalversammlung am  
Montag den 15. Mai I. Js. Abends 8 Uhr in dem  
Locale des Herrn Hebinge (Saalbau Nerothal) ver-  
halten werden soll, wozu die verehrlichen Mitglieder des  
Vereins mit dem Beirethen eingeladen werden, sich recht zahlreich  
anzufinden.

## Tagessordnung:

- 1) Aufnahme neuer Mitglieder.
  - 2) Erledigung verschiedener Anträge und Gesuche.
- Wie gewöhnlich werden auch in diesem Jahre Anmeldungen,  
wohl zu activen als zu Ehrenmitgliedern, bis zum 14. Mai  
I. Js. bei dem Herrn Director Gg. Ph. Birk, Steingasse 1,  
angegeben genommen.

Mitglieder, welche Anträge stellen wollen, haben dieselben bis  
zum 12. Mai I. Js. bei dem Herrn Director schriftlich einzurichten.

Wiesbaden, den 6. Mai 1871.

Der Vorstand.

# Bürger-Schützen-Corps.

Sämtliche Mitglieder werden zu einer wichtigen Ver-  
sammlung auf heute Abend 8 Uhr bei Herrn Bolt am Uhr-  
turm freundlich eingeladen.

Wiesbaden, den 8. Mai 1871. Der Vorstand. 293

# Feuerwehr.

Die Mannschaft der großen Fahrspurke No. 1 wird  
auf Montag den 8. Mai Abends 8½ Uhr zu einer General-  
versammlung im Locale des Herrn Moos eingeladen.

Die ganze Mannschaft wird dringend erucht, zu erscheinen.  
3300 Die Spritzenmeister.

# Schneider-Verein.

Heute Abend 8½ Uhr: Versammlung in dem Locale  
des Herrn Gastwirths Koch, obere Webergasse, vis-à-vis der  
Stadt Frankfurt.

Um zahlreichen Besuch bittet Der Vorstand. 3302

# Gründlicher Gesangs-Unterricht

## ertheilt Musikdirector W. Weins,

Kirchhofsgasse 9. 3283

Meinen Freunden und Kunden bringe ich meine neu einge-  
richtete Bleiche und Waschküche mit gutem, weichem Wasser  
Klingerstraße 22 im Schwalbacher Hof (früher Bleichstraße 11) in  
empfehlende Erinnerung. J. Hecker, Bleicher. 3297

# Häuser-Bekäufe und Wohnungs-Vermietungen.

Elegante Villen, rentable Stadt- und Landhäuser in Wies-  
baden und am Rhein sind zu verkaufen, sowie schöne Stadt- und  
Landhäuser in großer Auswahl, elegant möbliert, zu vermieten  
durch die Agentur von

3299 Friedrich Baumann, Marktplatz 8.

# Neue dauerhafte Rohrstühle,

für Hoteliers und Wirths besonders geeignet, stehen zum Verkauf  
Rerostraße 34 Parterre. 3205

Kalbfleisch per Pfund 12 fr. bei NIKOLEI, Steingasse 23. 2929

# Inserate

in sämtliche in- und ausländische Zeitungen werden  
befördert durch

Rodrian & Röhr

(vormals F. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung)

Agenten von: Haasenstein & Vogler  
Frankfurt.

# Feuerfeste Cassenschränke

in allen gangbaren Größen stets vor-  
räthig auf Lager bei

W. Phillipi, Hoffschlosser,  
Dambachthal 4. 14702

# Nieler Büdinge und Sproffen

soeben eingetroffen bei

C. W. Schmidt,

3288 Bahnhofstraße.

# Schablonen

zum Vorzeichen der Wäschefabrik in neuer Auswahl empfiehlt  
3265 C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Da ich mein Hôtel garni aufgegeben habe,  
bin ich gesonnen, sämtliche Möbel aus demselben  
zu verauktionieren. Die Möbel sind fast noch neu,  
da erst einige Jahre im Gebrauch und von bester  
Qualität.

Die Betten haben die besten, sämtlich im  
Hause angefertigten Rosshaarmatratzen.

Die Auction findet Mitte dieses Monats an  
einem noch näher zu bezeichnenden Tage statt.  
Auch könnte der Verkauf einzelner oder sämt-  
licher Möbel unter der Hand stattfinden.

Sämtliche Sachen stehen vom 12. Mai an  
jeden Tag von Morgens 9 Uhr bis 1 Uhr Mitt-  
tags zur Ansicht.

# Georg Bücher,

3298 zum Weizen Lamm, am Markt.

# Privat-Entbindung.

Bei M. Nicolai Wwe. im Gartenfelde bei Mainz  
(Schlangenweg 69) finden Damen stets freundliche Aufnahme  
unter Besicherung strenger Discretion. 3281

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse, sind neue  
nußbaumene Möbel zu verkaufen, als: Kanize, Kommoden,  
Bettstellen, Bücher- u. Waschschränke, Schreib- u. Nähtische. 1983

Massauische Pfandscheine werden gelaufen. Näh. Exp. 3266

# Reichsortliches Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermieten.

283 Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem "Adler".

**Piano, Instrumente aller Art**  
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen  
281 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Auch nehme Bestellungen für den Klaviersimmer Stiehl aus  
Biersstadt entgegen. 1578

## Mainzer Actionbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenholz**  
in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 285

**Mauritiusplatz 4** sind Kleider-, Küchen-,  
Nachtchränke, Kommoden, Kanape's, Tische, Rohr- und Stroh-  
stühle, Bettstellen, Matratzen, Strohsäcke, Spiegel in Gold- und  
Holzrahmen, alles neu und billig, zu verkaufen bei  
Fr. Haberstock. 14920

**Dr. Vorhardt's** arom.-medic. Kräuterseife in  
Päckchen zu 21 kr., sowie **Dr. Guin de Boutevard's**  
arom. Zahnpasta in Päckchen zu 21 und 42 kr., sind in bekannter  
Güte und Trefflichkeit unverändert für Wiesbaden nur  
allein ächt zu haben bei **Ferd. Kobbe**, Webergasse 17. 379

**Gummibälle**, grau und bunt, zu jedem Preise bei  
437 G. Löw, Marktstraße 28.

Französische Sprach- und Conversations-Stunden er-  
theilt R. Lambrich Wwe., Mauergasse 1. 2829

**Militär-** und **Glacé-Handschuhe** werden schön gewaschen  
und gefärbt obere Webergasse 41. 10545

Siebz gepolsterte **Stühle** neu (barock) billig zu verkaufen  
Mauritiusplatz 7 zwei Stiegen hoch. 3143

## Sargmagazin Wellritzstraße 9.

Drehspäne von Schmiedeisen werden angekauft.  
25 Gasbureau, Friedrichstraße 40.

Mehrere Tausend gut gebrannte **Backsteine** werden in jedem  
Quantum abgegeben. Näh. Steingasse 18. 1597

Zwei neue polierte Bettstellen zu verkaufen Schwalbacher-  
straße 15 bei **W. Heuss**, Schreinermeister. 16030

**Haus** mit Garten wird gegen Baarzahlung zu kaufen  
gesucht. Näh. Exped. 1329

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen.  
Näh. Exped. 2670

Zwei **Landauer Wagen** stehen zu verkaufen bei  
Gottfried Werte, Sattler in Offenbach. 3120

Ein eiserner, transportabler **Schmiedeherd** mit Ventilator  
wird billig verkauft in Biebrich, Wiesbadenerstraße 176. 3253

Eine Partie **Tapeten** sind billig zu verkaufen bei  
Carl Rossel, Marktplatz 12. 3035

Langgasse 4 sind zwei **Erker**, verschiedene Thüren und Fenster  
zu verkaufen. 3090

Eine große **Vogelhölle**, aus 4 einzelnen Käfigen bestehend,  
ein Achter bildend, mit einem Zinndach versehen, ist zu verkaufen  
Mainzerstraße 16. 51348

## Blumendüngepulver

für Topfgewächse aller Art à Paquet 5 Sgr. empfiehlt  
323 Ludolph Neglein, Mezgergasse 3.

**Lagerbier** in den "Drei Königen"; auch wird dasselbe  
in Gebinden zu den billigsten Preisen abgegeben. 330

Gründlicher **Klavierunterricht** wird erhält  
von Wilh. Rupp, Lehrerin, Lehrstraße 1. 329

Fortwährend wird Wasche zum Bleichen angenommen  
Richtthal, 1. Bleiche links. H. Hescher, vorm. Heder. 328

Bestellungen: kleine Webergasse 5, Parterre. 325

Eine **Kalf-, Ziegel- und Backstein-Brennerei**, nicht  
lange erbautes, großes Haus, Scheuer, Stallung und guten  
Wirtschaftsbetrieb, 10 Morgen Acker Land und Wiese, an einem  
Felsen liegend, wo eine Hauptstraße vorbeiführt,  $\frac{1}{4}$  Stunde  
von der Eisenbahn entfernt, ist aus freier Hand unter sehr  
theilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres zu erfragen  
in der Expedition d. Bl. 323

Ein **Haus** mit  $\frac{1}{4}$  Morgen Garten, worin Wirtschaft und  
Gartenwirtschaft betrieben wird, ist zu vermieten; dasselbe kann  
auch unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Näh. zu erfragen  
Adlerstraße 16. 328

Eine gußeiserne **Säule** von 11 Fuß, eine 6zöllige T-Säule  
21 Fuß lang, eine Treppe von 19 Tritten, eine solche von 14  
bergleichen und circa 60 Fuß Gartengeländer sind billig zu  
kaufen Louisenstraße 19, Parterre. 322

Zwei **Laufstufen** zu verkaufen Helenenstraße 11 im zweiten  
Stock. 328

Heilmundstraße 21 ist ein vollständiges **Dienstbotenbett**  
zu verkaufen. 322

Ein großer **Kochherd** mit Bratosen und Schiff ist zu  
kaufen bei A. Margraf, Wilhelmstraße 2. 321

Kirchgasse 14 sind eingemachte **Bohnen** und **Salzgurken**  
haben. 325

Eine neue **Hobelbank** zu verkaufen. Näh. Exped. 321

Röderstraße 28 wird eine **Hundemarke** billig abgegeben. 327

Ein noch brauchbares **Zugpferd** ist zu verkaufen Röde-  
straße 19. 327

Röderstraße 24 sind gebrauchte **Schulbänke** zu verkaufen. 327

Herrnhaften, sowie Dienstboten, mögen sich vertrauensvoll  
nach wenden; ich werde durch reelle Bedienung mir ihre Zuflucht  
dienheit erwerben. Meine Wohnung befindet sich nicht Kirchgasse  
sondern **Mauritiusplatz 1** im Hofe Parterre. 3295

Frau Barbara Ratajschak, Gesindevermiettherin.

## Tüchtige Installateure,

vorzugsweise Schlosser und Spengler, welche mit der Anlage  
Gas- und Wasserleitungen vertraut sind, finden gegen hohen Le-  
dauernde Beschäftigung bei dem

Gasapparat & Gußwerk in Höchst.  
Der sich fürzlich auf obenstehende Annonce genthegte Spengler  
N. N. wird gebeten, sich sofort zur Exp. d. Bl. zu begeben. 20

Herr Ferdinand Italiano!  
Bitte mir zu sagen, wo der billigste französische Unterricht  
ertheilt wird. A. L. W. 328

Ein Mädchen verlor eine schwarze **Tuchjade**. Abzugeben  
Dogheimerstraße 23. 324

Ein schwarzer **Regenschirm** wurde verloren. Abzugeben  
gegen eine Belohnung Wellritzstraße 2 eine Stiege hoch. 3294

Eine kleine, goldene **Brache** mit roher Koralle ist im Graden  
verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben Mezgergasse 5  
eine Stiege hoch. 3283

# Ein Gulden Belohnung.

Am Montag wurden zehn Coupons "Südbahn" à Frs. 7½.  
Frs. 75. verloren. Gefällige Abgabe bei Carl Acker.  
Verloren am Freitag Abend von einem Kutscher von hier nach  
Kreis ein weißer Regenmantel nebst 39 Ellen Zeug zu  
hängen. Man bittet den Finder um Abgabe oder nähere  
Kenntniss bei Königlicher Polizei-Direction in Wiesbaden. 3271

## Entlaufen

Ein kleiner, aschgrauer Hund mit weißer Brust, gelbem Hals-  
band (Messing). Dem Wiederbringer Belohnung Langgasse 16.  
Mädchen, im Kleidermachen bewandert, finden dauernde Beschäfti-  
gung Neugasse 8. 3251  
Eine zuverlässige Frau empfiehlt sich im Krankenausfahren,  
wie als Krankenwärterin. Näh. Schulgasse 7, 2 St. h. 3259  
Eine Aufwärterin mit guten Empfehlungen wird für den Vor-  
mittag gesucht Rheinstraße 40 dritter Stock. 3187

## Stellen-Gesuche.

In ein Hotel werden zwei fleižige, brave Küchenmädchen ge-  
sucht. Näheres Expedition. 3106  
Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird gesucht  
Rehbergasse 13. 3082  
Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder-  
mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden  
Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau  
Seitzi, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991  
Marktstraße 15 wird ein braves Kindermädchen gesucht. 3184  
Ein Mädchen, welches längere Zeit in einem Geschäft thätig  
war und in häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine ähnliche  
Stelle. Näheres gr. Burgstraße 12. 3089  
Ein gewandtes Mädchen, welches alle Hausharbeiten gründlich ver-  
steht, sucht auf den 1. Juni eine Stelle bei einer stillen Familie.  
Röhres Helenenstraße 16 im dritten Stock. 3296  
Ein Mädchen, das bürgerlich leben kann und die Hausharbit  
versteht, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine andere Stelle.  
Näh. Nerostraße 21 a im 2. Stock. 3269  
Kochbrunnenplatz 3 wird ein Küchenmädchen gesucht. 3276  
Kleine Burgstraße 10 wird ein braves Mädchen gesucht. 3287  
Herrschäften können gutes Dienstpersonal erhalten, Köchinnen  
mit langjährigen Zeugnissen. Näh. Familienbund, Faulbrunnen-  
straße 7. 3284  
Eine perfekte Köchin, welche einige Hausharbit übernimmt, sucht  
Stelle bei einer feinen Herrschaft. Näh. Exped. 3206  
Ein Dienstmädchen gesucht Gemeindebadgässchen 3. 3207  
Ein gewandtes, mit guten Zeugnissen verjedenes Zimmermädchen,  
welches im Serviren, Nähen und Bügeln erfahren ist, sucht auf  
16. d. M. eine Stelle in ein Badhaus oder Hotel. Näheres  
Kirchgasse 5. 3224  
Ein reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches alle  
Hausharbeiten versteht, nähen und bügeln kann, sucht auf gleich  
eine Stelle. Näh. Faulbrunnenstraße 7 bei K. Schlosser. 3249  
Ein anständiges, gesetztes Mädchen, welches die Haushaltung  
versteht und mit Kindern umgehen kann, wird auf 14. Mai ge-  
sucht. Näh. Webergasse 4 im Hinterhause eine Stiege h. 3268  
Ein braver Lehrjunge ges. von Franz Alff, Sattler. 15095  
Ein Schneiderlehrling wird gesucht Goldgasse 23. 15806  
Ein Junge kann das Ledergeschäft erlernen Schwalbacher-  
gasse 43. 13925  
Ein Schreinerlehrling wird gesucht Ellenbogengasse 6. 1429  
Ein braver Junge kann das Schuhmachergeschäft erlernen bei  
Karl Schmidt in Döpfheim. 1500  
Ein Junge kann in die Lehre treten bei  
J. Alsbach, Bergolder, Webergasse 4. 3006  
Ein braver Junge kann das Tapeziergeschäft erlernen bei  
Jean Stappert, Mauritiusplatz 7. 3016  
Wochenschneider gesucht Helenenstraße 19. 3020

# Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 13282  
Zwei Baumschreiner werden gesucht. Näh. Expedition. 3223  
Ein Wochenschneider gesucht Nerostraße 25. 3233  
Ein tüchtiger Tapezierergeschäft gesucht von  
L. Reitz, Tapezirer, Langgasse 23. 3146  
Einen Schreinerlehrling sucht L. Höhn, Döpfheimerstr. 2a. 3083

## Feinmechaniker

ein tüchtiger, exakter Arbeiter wird bei sehr gutem Ver-  
dienst und fester Stelle gesucht von Ludwig Beder, Dampf-  
Kessel-Armaturen- (Manometer-) Fabrik in Offenbach a. M.  
Zwei Schneidegehüßen können eine helle Werkstatt mit Logis  
erhalten. Näh. Exped. 2612

Ein gesitteter Junge wird in die Lehre gesucht von  
W. Eggenolf, Tapezirer, Adlerstraße 34. 3293  
Gesucht 2 Schuhmachergesellen Kirchgasse 20. 3258

Ein Schreinergezelle und ein guter Polier werden gesucht von  
W. Spengel, Rheinstraße 21. 3274

Ein Schuhmachergeselle gesucht Helenenstraße 18 a. 3278

Ein zuverlässiger Mann sucht Beschäftigung im Krankenpflegen.

Derselbe besitzt ärztliche Zeugnisse darüber. Näh. Exped. 3289

Ein gesetzter Mann, welcher hier noch nicht diente, sucht eine  
Stelle als Kutscher. Näheres im Gasthaus zur weißen Taube,  
Neugasse 15. 3303

**7400 fl.** Vermöndhaftgelder liegen sofort zum Ausleihen  
bereit. Näh. Exped. 2901

**11000 fl.** werden gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht.  
Näheres Expedition. 2942

Auf den ersten Juni wird eine Wohnung in guter Lage von  
6—7 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit  
Preisangabe nimmt die Expedition d. Bl. unter Schiffre B. B. 4  
entgegen. 2615

Zur einstweiligen Aufbewahrung der zur Concursmasse des  
Wilhelm Schüßler dahier gehörigen, dermalen noch im Gasthause  
zur weißen Taube befindlichen Möbeln werden entsprechende  
Räumlichkeiten zu mieten gesucht von dem Masscurator Rechts-  
anwalt Dr. Koch, Friedrichstraße 34. 11808

Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht eine wo möglich land-  
schaftlich gelegene kleine Wohnung. Der Mann würde gerne  
geneigt sein, die Verwaltung des Besitzthums zu übernehmen.  
Näheres Expedition. 3015

In dem vorderen Stadttheile wird ein unmöblirtes Zimmer  
auf 1. Juni zu mieten gesucht. Näh. Exped. 3273

Gr. Burgstraße 7 ebener Erde ist ein geräumiges, möblirtes  
Zimmer zu vermieten. 3237

Neue Colonnade (Pavillon), vis-à-vis den vier  
Jahreszeiten, ist ein schöner Laden sammt Ein-  
richtung und Wohnung sogleich zu vermieten.  
Näheres bei Herrn Baumann, Markt-  
platz 8. 1835

Faulbrunnenstraße 3 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 3242

Faulbrunnenstraße 5 Bel-Etage ein möblirtes Zimmer an  
einen Herrn sogleich zu vermieten. 2853

Faulbrunnenstraße 9 zwei möblirte Zimmer zu verm. 2913

Faulbrunnenstraße 11 in dem neu gebauten Hause ist der  
dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche  
und sonstigem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 12275

Faulbrunnenstraße 12 eine Stiege hoch ein möbl. Zimmer  
mit Cabinet zu vermieten. 1493

Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326

Helenenstraße 20 ein Wohn- und Schlafzimmer mit zwei  
Betten an 1 auch zwei junge Leute zu vermieten. Näheres  
im zweiten Stock. 2014

Helenenstraße 18 a sind 2 möblirte Zimmer zu verm. 3278  
 Kirchgasse 12 sind möblirte Zimmer zu vermiethen. 16348  
 Kirchgasse 25 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer an  
 einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermiethen. 2060  
 Kirchhofsgasse 2 zwei Stiegen hoch links ist ein möblirtes  
 Zimmer zu vermiethen. 2211  
 Langgasse 8 im 3. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 3306  
 Lehrstraße 1 Bel-Etage ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermiethen. 3246

### Maison Gartenfeld.

Neben dem Taunusbahnhof ist eine möblirte Herrschaftswohnung von 1 Salon, 1 großen Esszimmer, 3 bis 4 Schlafzimmern, Küche, Keller und Mansarde preiswürdig zu vermiethen. 3244 Michelberg 22 ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen. Näh. Restauration Heilb. 3291

Moritzstraße 30, 3. Et. rechts, eine Mansarde zu verm. 2385 Platterstraße 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage mit Zugehör und Mitgebrach der Waschküche, des Bleichplatzes und des Brunnens zu vermiethen und kann alsbald bezogen werden. 10823

Rheinstraße 13 ist die schön möblirte Bel-Etage, bestehend aus Salon, 6 Zimmern, Küche und allem Zugehör, sofort ganz oder getheilt zu vermiethen. 1849

### Ecke der Schützenhofstraße und der

Langgasse 8 (St. Petersburg) ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich zu vermiethen. 3104

Schwalbacherstraße 43 a im zweiten Stock unter Glasabschluß sind zwei geräumige und hübsch gelegene möblirte Zimmer zu verm. 564 Steingasse 13 Parterre ein möblirtes Zimmer zu verm. 746 Steingasse 17 zweiter Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 2823

Taunusstraße 57 drei Stiegen hoch ist ein freundliches, möblirtes Zimmer billig zu vermiethen. 3229

Webergasse 4 Hinterhaus ein möbl. Zimmer zu verm. 3007 Wellgasse 19 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres im Hinterhaus daselbst. 3260

**Neuer Nonnenhof,** 2. Stock, 2—3 möbl. freundliche Zimmer zu verm. 1909

### Eine freundliche Wohnung

von 4—6 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten sowie Mitgenuss eines großen Gartens ist sofort zu vermiethen. Näheres bei Brüder Ehray, Kaiserstraße 1, oder bei Herrn Küpp, große Burgstraße 9. 1292

### Ein möblirtes Schweizerhaus

sogleich zu vermiethen. Näh. Parkstraße 7. 3292  
 Eine schöne, unmöblirte Stube ist sofort zu vermiethen. Näheres Expedition. 3250

Möblirte Zimmer zu vermiethen Nerostraße 33 eine Tr. b. 2312 In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1—2 Räumen, Küche &c., auf 1. April zu vermiethen. H. L. Freitag. 14356

Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermiethen. Näheres Expedition. 14993

Stein gasse 5 können reinliche Leute Logis erhalten. 3180

Arbeiter finden Schlafstelle Helenenstraße 15 im Hinterh. 3267

Kl. Schwalbacherstraße 1 kann 1 Arbeiter Logis erhalten. 3290

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Stiftstraße 12 im Hinterhaus. 3304

Den Mitgliedern des Bürger-Frankenvereins zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied Schnädter, Commissär, mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet Montag Nachmittags um 5 Uhr vom Leichenhause aus statt, Die Direction. 218

### Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen geschenkt hat, unsern geliebten Gatten, Vater, Bruder, Schwiegervater und Großvater,

### Franz Schnädter,

nach kurzem, aber schwerem Leiden heute Abend 8 Uhr zu sich zu rufen.

Wiesbaden, den 5. Mai 1871.

### Die trauernden Hinterbliebenen.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Montag den 8. Mai Nachmittags 5 Uhr vom Leichenhause aus stattfindet. 3285

Frankfurt, 5. Mai.ziehung 6. Klasse 159. Stadtlotterie. Nr. 2650,000 fl. Nr. 11558 10,000 fl. Nr. 12043 2000 fl. Nr. 11814, 2750, 25707, 16222, 13266, 18384, 11147, 15440, 25884 und 13400 je 100 fl. Nr. 12107, 21184, 6742, 1355 und 15779 je 300 fl.

### Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

	1871.	5. Mai.	6 Uhr	8 Uhr	10 Uhr	Ende
		Morgens.	Nachm.	Abends.	Woch.	
Barometer") (Bar. Minut).		832,91	834,57	835,14	834,91	
Thermometer (Meatumur).		+5,8	+9,8	+7,2	+7,6	
Ausspannung (Bar. Ein.).		2,40	2,06	2,52	2,3	
Relative Feuchtigkeit (Proc.).		72,2	44,0	67,3	61,8	
Windrichtung.		S.E.	N.E.	N.E.	—	
Regenmenge pro " in par. Endl."		—	2,9	—	—	

\*) Die Barometereangaben sind auf 0 Grad R. reduziert.

### Tagess-Kalender.

Die Bildergallerie (Bildergasse 7) ist während der Wintermonate Sonnags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 Uhr bis 12 Uhr geschlossen. Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Montag den 8. Mai.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 8 Uhr und Abends 7 Uhr: Das Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungsschießen. Abends 8 Uhr: Wichtige Versammlung bei Herrn Volk am Uhrturm.

Schützen-Verein. Nachmittags: Schießübung. Feuerwehr. Abends 8½ Uhr: General-Versammlung der Männer der großen Fabrikprise No. 1 im Locale des Herrn Moos.

Schneider-Verein. Abends 8½ Uhr: Versammlung im Locale des Herrn Gastwirths Koch, obere Webergasse.

### Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45 11.15 2.5. 7.45  
 Nüdesheim). Ankunft: 8.25 (von Nüdesheim). 11.15 2.35. 6.35

Taunusbahn. Abfahrt: 6.10+ 8.30+ 11.45+ 12.5. 2.20+ 3.5. 45+ 6.35. 7.55 (bis Mainz). 8.55. Ankunft: 7.55. 10.30. 27.45+ 1.30+ 8.15+ 4.25+ 5.12+ 7.20 (von Mainz). 7.55+ 10.

\* Schwellzüge. Anfahrt nach und von Soden.

### Frankfurt, 5. Mai 1871.

#### Geld-Course.

Preuß. Tassenchein 1 fl. 45 — 45½ fr. Amsterdam 100 b.

Fried. d'or . 9 , 58 — 59 Berlin 105½ b.

Billsche (Doppelst.) . 9 , 46 — 48 Cöln 105 b.

Holl. 10 fl.-Scheide . 9 , 55 — 57 Hamburg 88 b.

Dukaten . 5 , 86 — 88 Leipzig 104½ b.

20 Krebs.-Scheide . 9 , 25½—26½ London 119½ b.

Sovereign . 11 , 55 — 57 Paris —

Imperial . 9 , 45 — 47 Wien 95 b.

Dollar in Gold . 2 , 27½—28½ Diconto 3½ % @.

Bekanntmachung.

Montag den 15. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen in dem hiesigen Rathaussaal drei Bettstellen, Bettwerk, Rohrfähre, eine Anricht, Küchengeschirr, ein Säulenofen, Hemden, Herrenkleider, eine Decimalwaage mit Gewichten, 15 Flaschen Weinwein &c. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.  
Wiesbaden, den 4. Mai 1871. Der Bürgermeister II.  
Coulin.

218

Bekanntmachung.

Zum Auftrage Königlicher Hospital-Commission wird Donnerstag den 11. Mai I. Js. Vormittags 10 Uhr die Lieferung von 1200 Gehntel Bütteln Kührer Fettshrot für das hiesige Civil-hospital auf dem Bureau daselbst öffentlich an den Wenigsten vergeben.  
Wiesbaden, den 6. Mai 1871.

Königliche Civil-Hospitalverwaltung.  
J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Dienstag den 9. Mai d. J. Vormittags 11 Uhr werden aus der Concursmasse des Philipp Kleber dahier ein Wagen mit Zubehör, div. Pferdegeschirr &c. in dem Hause des Eridars öffentlich versteigert.  
Biebrich, den 28. April 1871.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Groß.

2300

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Montag den 8. Mai I. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathause folgende Gegenstände, nämlich: 3 Kanape's, 6 gepolsterte Stühle, 1 Sekretär, 2 Kommoden und ein Bett versteigert werden.  
Wiesbaden, den 6. Mai 1871. Der Gerichts-Executor.

449

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Dienstag den 9. Mai Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathause folgende Mobilien, nämlich:

- 1) ein Schrank,
- 2) eine Kommode, ein Schreibtisch, ein Küchenschrank und eine Uhr

versteigert werden.  
Wiesbaden, den 5. Mai 1871. Der Gerichts-Executor.

449

May.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 10. Mai Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathause folgende Mobilien, nämlich:

- 1) zwei Kleiderschränke,
- 2) ein Waarenkasten,
- 3) vier Kommoden

versteigert werden.  
Wiesbaden, den 5. Mai 1871. Der Gerichts-Executor.

449

May.

Dienstag den 9. Mai Vormittags 11 Uhr werden im Hofe des Rathauses zwei Krankenwagen und drei elegante Kinderwagen meistbietend verkauft.

3168

Ellenbogengasse 9 sind frische Stocfish zu haben.

3257

Wiesbadener Protestanten-Verein.

Heute Abend 8 Uhr Monats-Versammlung bei Herrn Weins.

Tagesordnung: Mittheilung und Besprechung Be treffs der am 31. d. dahier abzu haltenden Versammlung von Delegirten protestantischer Vereine, kirch licher Gemeinschaften &c.

Nichtmitglieder können eingeführt werden.

444

Der Vorstand.

Große Versteigerung.

In dem Versteigerungs-Local Kirchhofsgasse 14, Ecke der Adlerstraße,

werden kommenden Mittwoch den 10. Mai folgende Artikel gegen gleich baare Zahlung versteigert:

- 1) eine alte Bronze-Pendule mit Musikwerk und noch ver schiedene Penduls,
- 2) ein Etui mit 2 Pistolen (gezogen), 2 kleine Pistolen, ein Revolver mit dem nötigen Ladezeug, mehrere antike Waffen,
- 3) 50 Delgemälde, theils von den ersten Meister älterer und neuerer Schule, einige Kupferstiche, mehrere Delgemälde (stammen noch aus der Galerie des Herzogs von Württem berg und Barons v. Wellens),
- 4) mehrere Operngläser und Fernrohre, 2 chemische Waagen,
- 5) goldene und silberne Uhren,
- 6) eine Barthie Bücher für Architekten und Chemiker,
- 7) verschiedene Möbel, als Mahagoni-Kaunitz, Spieltisch und Caisseje, Glaschrank, Konsole, Kommoden, ein ledernes Chaiselong, mehrere Kleiderschränke, vollständige Betten, Wasch- und Essstäbe, 2 Lustre, mehrere große und Hand löffler,
- 8) 100 Paar Drehhosen nebst Säcken und sonstige Kleidungs stücke,
- 9) eine Nähmaschine (Wheeler und Wilson), für die Aechtheit wird garantiert,
- 10) 200 leinene Walter-Säcke (neu).

Der Anfang findet Vormittags um 9½ Uhr statt. Die Artikel können nach Verlangen genommen werden.

3236

Dr. Magdeburg, homöopath. Arzt,

Friedrichstraße 25. Sprechstunden von 11—12 und 2—4 Uhr. 3243

Spiegel-Lager

von Ph. Schäfer, Vergolder,

Emmeransstraße 16, vis-à-vis der Kirche, in Mainz.

Derselbe empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Spiegel jeder Art, Gold- und Tapetenleisten, Fenstergallerien in Gold und allen modernen Holzarten, Photographie-Rahmen in allen Sorten und Größen. Vermittelst eines bedeutenden Lagers von Spiegel gläser, Tafelglas, Rahmen &c. werden alle Bestellungen auf das schnellste ausgeführt.

Preise billigst und fest.

457

Schmiedeiserne Träger in allen Sorten und in verschiedener Länge auf Lager bei G. Schöller, Dotheimerstraße 4. 3255

Pferdemarktsloose (Ziehung am

10. Mai)

a 1 Thlr. zu haben bei W. Speith, Langg. 27.

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission  
taxirt und geprüft sämtliche  
Gegenstände.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Spiegel, Teppiche &c.

## Gewerbehalle zu Wiesbaden,

kleine Schwalbacherstraße 2a,

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Bestel-  
lungen werden prompt aus-  
geführt.

# Bettwaaren-Lager.

**Complete Betten**, sowie einzelne Theile, als: **Matratzen, Plumeaux, Deckbetten, Kissen, gesteppte Decken etc.**, empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen.

**Bettfedern, Flaumen und Rossshaare** sind stets in guter und reiner Waan vorräthig.

**Bernh. Jonas, Langgasse 25.**

**Jacken, Jacquettes, Umhänge** in Wolle und Seide in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt das Confectionsgeschäft en gros et en détail von **L. H. Reisenberg, Langgasse 35.**

## Aufgepasst und gelesen!

Da jetzt erst die noch zu erwartenden Waaren eingetroffen sind, so sollen dieselben, nun gänzlich damit zu räumen, noch zu weit herabgesetzten Preisen ausverkauft werden.

In Folge des Krieges sind mir von mehreren Fabrikanten große Partien Leinen-Waaren, um scheinigst zu Geld zu machen, übertragen worden. Es sollen deshalb am hiesigen Platze 50 Stüden binnen 3 Tagen ausverkauft werden mit 30 p.Ct. unter dem Werth.

Sämtliche Waaren werden unter Garantie für rein Leinen und richtiges Ellenmass abgegeben.

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, bielefelder und russischen Hansleinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Tafeltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zum Dutzend Hemden, welches 13 Thlr. gelöstet, jetzt zu 9 Thlr.; 1 Stück Leinen zu feinen Oberhemden, das 19 Thlr. gelöstet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr.; 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hans gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thaler 25 Sgr.; große Tischtücher ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pf. à Stück; Taschentücher das halbe Dutzend zu 28 Sgr.; ein Tafeltuch, 6 Ellen lang, ohne Naht, mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Partie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hans gesponnen, die früher 18 Thlr. gelöstet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.; Einsagbrüste, Handtücher das Dutzend 1 Thlr. 20 Sgr.

Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Leinen, die sich besonders für Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damerhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gelöstet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird.

Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Hausmacher-Leinen à Stück 8½ Thlr.

Hundert verschiedene Muster der neuen Einsagbrüste zu Spottpreisen.  
Große Partien Bettdecken und Gardinen, Bettdecken, die früher 3 Thlr. gelöstet, jetzt für 1 Thlr. 20 Sgr.; breite ausgebogte Gardinen, 10 Ellen für nur 1 Thlr.

## 500 Dutzend

rein leinene Kinder-Tischentücher das halbe Dutzend für nur 10 Sgr.

Das Lager bietet eine große Auswahl und viele Artikel, die hier nicht angegeben sind, und bitte ich um zahlreichen Besuch.

Der Verkauf befindet sich **Goldgasse 7** und dauert nur **3 Tage**.

**Einzig  
sichere Hülfe  
für**

**Nervenleidende**

Tausende verdanken dem Buche Gesundheit und Wohlbefinden.

bietet nur das gediegene Buch: „Dr. Werner's sichere Hilfe für Nervenleidende.“ Hier gibt ein sachkundiger Arzt gründlichen, aber jedem verständlichen Aufschluß über die Bedeutung der Nerven, deren Leben, Krankheiten und den hieraus entstehenden weiteren Uebeln, wie Nervenschwäche, Verdauungs- und Unterleibsleiden, Blutkrankheiten, Hämorrhoiden, Schwäche &c. &c., zeigt aber gleichzeitig auch den sichersten Weg zur Hilfe. Vorrätig für nur 7½ Mgr. in jeder Buchhandlung.

# A V I S.

**Jonas Schloss aus Frankfurt a. M.  
kommt nächster Tage**  
(von der Leipziger Messe)  
mit seinem bekannten

**grossen**

## **Leinenwaaren - Lager**

nach Wiesbaden in das bekannte Verkaufslocal

### **Taunusstraße Nr. 13.**

Durch vortheilhafte baare Einläufe in der Leipziger Messe bin ich (besonders diesmal) im Stande, zu solch billigen Preisen abzugeben, wie noch niemals.

Das Lager enthält alle Sorten Holländische, Belgische, Englische, Vielesfelder und Hausmacher-Leinen, Handtücher, Tischtücher in Damast und Drell, Taschentücher in Leinen und Battist, Thee-, Kaffee-, Cachemir-, Tisch- und Kommode-Decken, Desserthervielen, Vorhänge in allen Breiten und seine Mull- und Tüll-Gardinen, Shirting, Chiffon, Pique, Pique-Bettdecken &c.

für Herren, Damen, Kinder und Confirmanden von den gewöhnlichsten Nach- und

Arbeitshemden bis zu den feinsten Herren-Oberhemden und feinsten Damen-Hemden; kleinere Herren-Unterhosen, Damenhosen, Negligéjacken &c.

## **Hemden**

neuester Jacobsons, sowie Damenkrägen & Manchetten &c.  
NB. Meine geehrten Kunden bitte ich, noch einige Tage mit ihren Einläufen zu warten!!!  
Vor Eröffnung meines Lagers ~~am~~ Taunusstrasse Nr. 13 ~~am~~ werde Anzeige in diesem Blatte machen.

Achtungsvoll

## **Jonas Schloss**

aus Frankfurt a. M.

### **Geschäfts-Empfehlung.**

Einem geehrten Publikum, sowie den Herren Mühlens- und Fabrikbesitzern diene hiermit zur Nachricht, daß ich mein Geschäft als Mechaniker u. Mühlensbauer in Biebrich Kasernenstrasse errichtet habe. Indem ich mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfehle, verspreche ich zugleich pünktliche und billige Bedienung.

Biebrich, den 19. April 1871.

Friedrich Horne.

### **Geschäfts-Empfehlung.**

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich jetzt Hellmundstrasse 19 wohne und empfehle mich in geschäftsmäßiger Ausführung neuer Arbeiten, sowie in Reparaturen. Bestellungen können auch Michelsberg 24 gemacht werden.

L. Bilse, Tappezirer.

Altes Zinn kaufst fortwährend M. Rossi, Marktstr. 24. 2831

Den Rest meines Lagers in **couleurten Kleiderstoffen, Leinen, Bettzeugen, Bettdrellen, Gardinenstoffen** &c. verkaufe, um damit rasch zu kommen, zur Hälfte des Preises.

## **L. H. Reisenberg,**

Langgasse 35.

Fortgesetzter Ausverkauf von **Manufaturwaaren und Seidenstoffen** wegen Aufgabe des Geschäfts zu außergewöhnlich billigen Preisen.

## **große Burgstraße 2.**

**Rouleau - Fransen und - Nördel,**  
Marquisen-Fransen, Teppich-Fransen und Gardinen-Halter entstehen in schöner Auswahl

114 **M. Schäffer.** Posamentier, Goldgasse 21.

Das Neueste in **Haken- und Strickbaumwolle**, weiß, rot, blau, gereift, getupft und meliert, sowie dikt engl. Merino, mit einer frischen Sendung Limburger Rockwolle, Wolle und Watte zum Füttern in Nöcken und Decken angelommen billigst bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Beinlängen, weiß und bunt gereift, für Herrn, Damen und Kinder sind ebenfalls in frischer Sendung angelommen.

Strohhüte für Herrn und Damen sind eben in großer Auswahl wieder eingetroffen und werden zu sehr billigen Preisen abgegeben; ebenso schnellsens und billigst ausgarnirt. Fertige Ausgarnituren seits vorräufig von 24 kr. am bei G. Bach & Cie., Nengasse 11. 2684

## **Für Confirmanden.**

Lack-Zugstiefeln für Knaben zu 3 fl. 30 kr., sowie hohe Beugstiefeln für Mädchen mit Zügen, Knöpfen und zum Schnüren zu außerordentlich billigen Preisen bei

15155 **F. Herzog,** Langgasse 14.

## **Wollene Frausen**

in allen Farben und größter Auswahl bei  
2658 **G. Wallenfels,** Langgasse 33.

## **Tapeten, Borden und Wachstuch**

empfiehlt **Carl Jäger,** Langgasse 16. 221

## **Der Cursus für Damen**

in Maßnahmen, Zeichnen, Zuschniden und Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern beginnt am 15. Mai. Damenkleider werden angefertigt. Privatsunden ertheile ich in und außer dem Hause.

3028 **Frau Letzterich,** Ellenbogengasse 6.

Eine Dame wünscht Unterricht im Englischen und Deutschen und außer dem Hause zu erhalten. Näheres Frankfurtergasse 5a. 3026

415

## Ungarisches Maizenmehl und S. Tafel-Gries

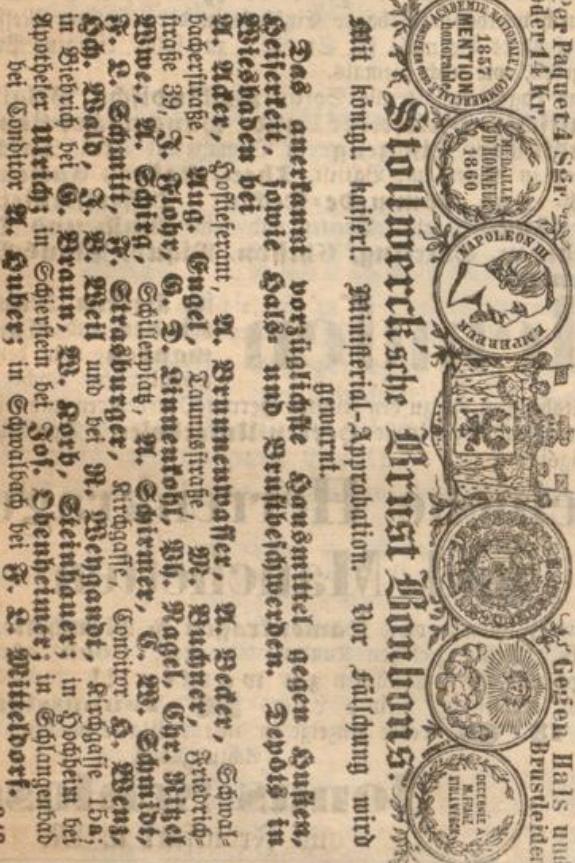
aus der berühmten Pestier Walzmühle (die größte Mühle in Europa), ferner Maizenstärlemehl (Poudre), italien. und amerit. Maismehl, Kartoffel-, Reis- und Buchwaizemehl; Grünforn, Hafer- und Gerstenschleim-Mehl, empfiehlt die Haupt-Mehl-Niederlage der Pestier Walzmühle von

**Friedrich Bender,**

Frankfurt a. M.

Bestellungen nach auswärts werden schnellstens ausgeführt. Proben von 1 Pfund an per Postnachnahme. Weist und Preisverzeichnisse franco.

209



**Stollwerck'sche Wrist Honig.**  
Mit königl. kaiserl. Ministerial-Aprobation. Vor Fälschung wird gewarnt.

Das anerkannt vorzüglichste Hausmittel gegen Husten, Keiserkeit, sowie Hals- und Brustbeschwerden. Depots in Wiesbaden bei Mr. Adler, Apothekeramt, Mr. Brunnenwasser, Mr. Peder, Schmalbachergasse 39, Mr. Flöhr, G. D. Linnenthal, Dr. Nagel, Chr. Ritter Wwe., Mr. Schirn, Schillerplatz, Mr. Schirner, C. W. Schmidt, Dr. L. Schmitt, Dr. Strasburger, Richtgasse, Conditor Mr. Bent, Dr. Wald, Dr. B. Bell und bei Mr. Weygandt, Ringgasse 15a; in Biebrich bei G. Braun, W. Korb, Steinbauer; in Dörsheim bei Apotheker Wirth; in Schierstein bei Jos. Schenkelmeier; in Edesheim bei Conditor Mr. Ober; in Elzach bei Dr. L. Mitteldorf.

353

Das von mir fabrizirte, durch seine ausgezeichneten Wirkungen seit mehr denn 20 Jahren als sicherstes Präservativ gegen Magenleiden aller Art rühmlichst bekannte öthe

**C. W. Bullrich's**

## Universal-Reinigungssalz

hält stets vorrätig in Original-Packeten per Pfund 42 kr. Ed. Weygandt in Wiesbaden. L. Braun in Biebrich. Fr. Heller in Ussingen. J. Scherer in Dörsheim. Ph. Jac. Bauer in Bonn. Wilh. Kimpel in Saar. G. K. Altenkirch in Lorch.

358

**C. W. Bullrich** in Berlin.

Ein vierstöckiger Coupé, sowie ein Glaswagen mit Bedienst., im besten Zustande, fast neu, stehen billig zu verkaufen. Näheres Franziskanerstraße (Biersaal) in Mainz im ersten Stock.

174

Zwei schöne Landhäuser zu verkaufen. Näh. Exped. 14134

## Das Thee-Lager

von

**F. L. Schmitt, Tannusstraße 25**

empfiehlt: Congo zu fl. 1. 36., f. Souchong zu fl. 1. 48. superfl. Souchong zu fl. 2. 30., superfl. f. Souchong zu fl. 4. 30., superfl. Pecco zu fl. 2. 30., superfl. f. Pecco zu fl. 4., Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theespitzen zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier.

933

## Gelbe Fussbodenlack-Farbe

(Biebricher Lack),

in wenigen Minuten trocken.

Zur herannahenden Saison empfiehle ich meine allgemein als vorzüglich anerkannte gelbe Fussbodenlack-Farbe hiermit bestens. Der Fussbodenlack, der eine angenehme gelbe Farbe hat, wird sehr rasch trocken, äußerst hart und kann Wasser gewaschen werden, ohne den Glanz zu verlieren.

Preis per Pfund 15 Sgr. ohne Emballage.  
Biebrich, den 5. April 1871.

**Adolph Berger,**  
Firmus-Fabrik.

2664

## Beachtung verdienend.

Mittheilungen im Auszuge:

Der Trauben-Brust-Honig von W. H. Bickenheimer in Neuweid am Rhein ist bei Katarrhen wie Husten, Heimlichkeit von ausgezeichnet guter Wirkung.

**Gräfin v. Sayn-Wittgenstein**

Berleburg, den 1. Februar 1870. — 2 Flaschen Trauben-Brust-Honig von W. H. Bickenheimer in Neuweid am Rhein haben mich von einem veralteten Halskatarrh vollständig befreit.

Bielefeld, den 27. März 1870.

**D. M. Kirchner**, Kaufmann am Markt. Der Bickenheimer'sche Trauben-Brust-Honig bewahrte meiner Frau gegen den Husten sehr gut.

Gallenbeck bei Friedland, 28. October 1870.

**Landrath von Rieben.**

Von diesem Delikatesse-Hausmittel hält Lager in Wiesbaden Herr A. Schirg; in Mainz Herr Dr. W. Strauß; Frankfurt a. M. Herr Apotheker J. B. Lindt.

## Zungen-schwindfucht,

Brust- und Halskrankheiten werden naturgemäß ohne innere Medicamente durch ein seit Jahren bewährtes einfaches Verfahren auch brieslich, geheilt. Adresse: **Dr. Bottmann** in Aschaffenburg a. M. (Gegenseitig franco.)

## Maculatur,

für Tapezirer besonders geeignet, empfiehlt 3263

**C. Schellenberg**, Goldgasse 4

Rheinstraße 48 sind drei junge Hühnerhunde und a. Harzer Kanarienvogel zu verkaufen.

Dörsheimerstraße 11 findet ein kleiner, neuer Tisch, eine S. und eine Schwäbelbank zu verkaufen.

Ein Doppel-Notenpult (massiv Nussbaum), ein Spielzeug 2 Divans und verschiedene andere Sachen sind zu verkaufen Rheinstraße 30.

# frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

18936

Grund-Capital: Drei Millionen Gulden.

Reserven: 2,159,101 fl.

## Verwaltungsrath:

Der Freiherr Carl von Rothschild, vom Hause M. A. von Rothschild & Söhne, Präsident,  
Philipp Donner, Vice-Präsident,  
August Andreae-Goll, vom Hause Joh. Goll & Söhne,  
Simon Moritz Freiherr von Bethmann, vom Hause Gebrüder Bethmann,  
Georg v. Hender, vom Hause Grunelius & Comp.,  
Carl Minoprio,  
Friedrich Pfessl,  
Isaac Reiß, vom Hause Gebrüder Reiß,  
Georg Rittner, vom Hause Philipp Nicolaus Schmidt.

Director: Herr Löwengard.

Die Gesellschaft übernimmt gegen billige Prämien Lebens-, Leibrenten-, Alters-, Versorgungs- und Aussteuer-Versicherungen der verschiedensten Art, mit und ohne Gewinnbeteiligung der auf Lebenszeit Versicherten.

Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen zu leisten sind.

Wer 30 Jahre alt ist, hat beispielsweise für 1000 fl. Versicherungssumme an jährlicher Prämie zu entrichten:

ohne Gewinnbeteiligung 20 fl. 30 kr.

mit

21 " 40 "

Prospecten werden gratis abgegeben und jede Auskunft ertheilt durch

Carl Buchener,

Special-Agent,  
Friedrichstraße 40.

C. H. Schmittus.

Haupt-Agent,  
Taunusstraße 43.

# Norddeutsche Lebens-Versicherungs-Bank auf Gegenseitigkeit.

Zum Abschluß von

Lebens-, Renten- & Aussteuer-Versicherungen aller Art empfiehlt sich der Unterzeichnete. Billige Prämien, durch die vollen Dividenden noch bedeutend ermäßigt. Keine Erhöhung der Prämien, selbst bei nicht normal geübten Perioden.

Prospecten und Antragsformulare, sowie jede beliebige Auskunft ertheilt der Unterzeichnete.

Dr. Aug. Petsch,

General-Agent der Nordd. Leb.-Vers.-Bank a. G.,  
Eliabethenstraße Nr. 27.

# Die Mosbach-Biebricher Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft

empfiehlt sich für geruchlose Entleerung von Abtrittsgruben zu folgenden bedeutend herabgesetzten Preisen:

1 Fass à 36 kr., 2 Fäss à 24 kr.

3 " à 18 " 4 u. 5 " à 12 "

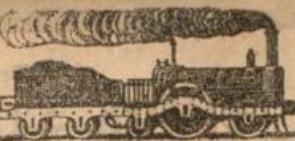
6 und mehr Fäss à 10 kr.

Aufträge werden schnellstens erledigt. Anmeldungen werden von Herrn J. H. Daum, Helenenstraße 16, entgegengenommen.

Langgasse 14 werden Möbel zum Polieren angenommen.

1907

1049



# Hessische Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft.

Nachdem gegenwärtig sowohl unsere eignen Bahnen, wie die Nachbarbahnen durch Militärtransporte nicht mehr in dem Maße in Anspruch genommen sind, daß dadurch der regelmäßige Betrieb für Privatgüter Einschränkungen unterworfen werden muß, bringen wir zur allgemeinen Kenntnis, daß nunmehr für den Gütertransport im Lokalverkehr zwischen unseren Stationen — unter Aufhebung der besonderen Beschränkungen unserer Bekanntmachung vom 1. Januar I. J. — lediglich die allgemeinen Bestimmungen unseres Betriebs-Reglements vom 1. Januar 1871 wieder maßgebend sind.

Mainz, den 3. Mai 1871.

394

## Der Verwaltungsrath.

# Rheindampfschiffahrt.

## Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

### Fahrplan vom 15. April 1871 ab:

Von Biebrich nach Cöln 7½, 10 Uhr Morgens,

12½ Uhr Mittags.

" " " Rotterdam 10 Uhr Morgens

(täglich mit Ausnahme Samstags direct ohne Uebernachtung).

" " " Bingen 3¼ Uhr Nachmittags.

Billets und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei W. Bickel, Langgasse 10.

Biebrich, den 15. April 1871.

80 Der Agent: J. Clouth.



# Geschäftsanfrage.

Aus obigem Grunde verlaufe meine sämtlichen Vorräthe, als: Schreibsekretäre, Kommoden, Tische, Kleider- und Küchenmöbel, Bettstellen, Stühle, Kosser, Bettwurf, Matratzen, Strohsäcke &c. Ich werde solche Preise machen, daß Conkurrenz unmöglich ist.

Joh. Haberstock, Michelsberg 18. 15890

# A. Stappert, Frotteur,

Mekergasse 35,

empfiehlt sich im Frottieren und Aufstreichen der Fußböden aller Art bei möglichst billigen Preisen.

901

# Fran Marg. Klomann,

praktische Hebammme,

wohnt Mühlgasse 13, 3. Stock, im Hause des Herrn Hauß.

2252

# Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von Marie Autsch, Hebammme,

befindet sich Rentengasse 4 in Mainz.

2600

# English Lessons.

Ein Deutscher, welcher viele Jahre in Amerika und England war, willt billigen, gründlichen und leicht fasslichen Unterricht im Englischen und Deutschen zu geben. Näh. Exped.

3023

In einer angenehmen und frequenten Straße ist ein zweistöckiges Haus, zu jedem Geschäft geeignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped.

3132

Ein Vorrath von Mettlacher Mosaiken diverser Muster wird abgegeben Geisbergstraße 13.

187

Der in den  
größten Städten Deutschlands wohlbekannte  
**Kölnerische**  
**Herrenkleider-Bazar**  
**Bytinski & Cie.**

ist nur auf ganz kurze Zeit in Wiesbaden im Badhaus zum  
**Schwarzen Bock**

(Kranzplatz) aufgestellt.

Der Bazar enthält alle Neuheiten der **Herren-Moden** und sind die Preise, um schnell zu räumen, so **auf-fallend** billig angezeigt, daß gewiß keiner der uns Besuchenden unbefriedigt das Verkaufslocal verlassen wird.

Durch das feste Princip der äußersten, jederzeit billigsten Preise, verbunden mit unbeugsamer Stellität, ist dieses Etablissement jetzt

**ohne Gleichen in ganz Europa**

das erste und größte!

Bei Einkäufen von Thlr. 25 wird ein Extra-Rabatt von 5% bewilligt.

Kleidungsstücke, welche von auswärts bezogen werden und nicht convenieren oder nicht passen, werden bereitwilligst retour genommen.

Folgender

### **Preis-Courant**

überzeugt einen Jeden, daß elegante Herrenkleider noch nie so billig und gut angelauft worden sind, als wie nur kurze Zeit

im **Badhaus zum schwarzen Bock**, Kranzplatz in Wiesbaden.

Jaquets von 3½, 4, 5, 6, 7 bis 10 Thaler.

Frühjahrs-Paletots von 5½, 6, 6½, 7, 8, 9 bis 14 Thlr.

Tuchröcke von 5, 6, 7, 8 bis 10 Thlr.

Nächtliche Wiener Schuhe-Zoppen von 3, 3½, 4 bis 6 Thlr.

Promenaden- und Reit-Jaquets von 4, 5, 6, 7 bis 9 Thlr.

Salon- und Frackröcke von 10 bis 16 Thlr.

Garten-, Regel- und Billardröcke von 1½ bis 3 Thlr.

Eine colossale Auswahl in:

Hosen und Westen von 2 Thlr., 3, 4 bis 6 Thlr.

Complete englische Anzüge (für die feinere Toilette).

Schlafröcke, Turn- und Arbeiter-Anzüge.

Livreen sofort nach Maß,

sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu

**außergewöhnlich billigen Preisen.**

Endem der Aufenthalt dieses großartigen Bazzars nur sehr kurze Zeit dauert, so beilegen Sie sich, meine Herren, Ihre Einkäufe zu machen, denn eine solche gute Gelegenheit,

**Herrenkleider so billig einzukaufen.**

bietet sich Ihnen selten dar wie im

**Badhaus zum schwarzen Bock**

zum Kölnerischen Bazar.

I. Brunnenwasser, Langgasse 47,  
empfiehlt sein (Bergmann'sches)  
**Thee - Lager.** 275



Niederlage  
bei 356

**A. Schirg,**  
Schillerplatz 2.

Aechten französischen **Rothwein** von Ebray  
frères in Mainz und Lyon. Depot für Wies-  
baden und Umgegend bei

14132 **H. Külpp**, große Burgstraße 8.

**Feinste Raffinade**  
von Jacob Hennige in Neustadt-Magdeburg  
(Goldene Medaille 1867)  
zu dem billigsten Lagespreis bei

3204 **Chr. Wolff Jr.**,  
Marktstraße 26.

**Gilka-Rümmel,** { Niederlage  
**Danibiz-Sräuterliqueur** in Original-Flaschen bei  
F. Strasburger, Kirchgasse,  
F. Eisenmenger, Langgasse 11.

Vorzugliche, mehlreiche **Kartoffeln** per  
Kumpf 11 kr., gutes Kornbrot 19 kr., sowie  
sämtliche Specereiwaaren zu den billigsten  
Lagespreisen zu haben bei

3199 **J. Nagel**, Adlerstraße 10.

**Bäckerei Joseph Burkhard,**  
Ellenbogengasse 13.

Gemischtes Brod erster Qualität 19 kr.,  
täglich frisches Mürbtes, Zwieback, engl. Brod 2c.  
Bestellungen auf Brödchen werden freundlichst entgegen-  
genommen.

3200 **Brod erste Qualität 19 kr.**  
Arnold Berger, Georg Berger,  
Häfnergasse 9. Webergasse 52.

**Erste Qualität Rindfleisch 16 kr.**  
jowie **Kalbfleisch** per Pfund 14 kr. bei  
1903 **M. Marx**, Kirchhofsgasse 3.

**Abgekochten Schinken**  
bei Aug. Hahn, Kirchgasse 6 a. 3171  
Alle in das **Rüfer-Geschäft** einschlagende Reparaturen,  
sowie auch neue Arbeiten werden gut und pünktlich besorgt.  
Rüteres Gemeindebadgäckchen 1.

3048 Eine gut erhaltene **Wiege** und eine einflüfige Bettrolle sind  
billig zu verkaufen Nerostraße 25 im Hinterhaus. 3018

## Brauerei zur Burg Nassau.

Vorzügliches Bier im Fass per Maas zu 14 kr. wird in  
Haus geliefert.  
Bestellungen werden im Gaffhaus zum Unter, Neugasse, bei  
Herrn **Jamlin** entgegengenommen.

1230

## Restauration Birnbaum.

Vorzügliches Frankfurter Lagerbier.

## Fußbodenlack (geruchlos),

in verschiedenen Farben, welcher sofort trocknet, Delfarben und  
Delfirniß (gefrochtes Leinöl), für Fußbodenanstrich eigens prä-  
parirt, **Schellack**, stärkstien **Weingeist**, reines **Bienenwachs**,  
**Leim** und sonstige Ingredienzen für Fußbodenwickse empfiehlt  
die Material- und Farbwaarenhandlung von

392 **Ed. Weygandt**, Langgasse 29.

## Eine Villa

in dem schönsten Theile der Curaulagen döhier gelegen, bestehend  
aus einem Haupthaus, geräumigem Nebengebäude, Stallung,  
Remise, Treibhaus und rinem s. g. Schweizerhaus, Blumen- und  
Obstgarten, sowie ausgedehnten Parkanlagen, zusammen 3 Morgen  
23 Auchen 50 Schuh haltend, ist mit eleganter Einrichtung  
oder auch ohne diese unter vortheilhaftesten Bedingungen durch den  
Unterzeichneten zu verkaufen.

Das Besitzthum ist auf drei Seiten von Weg umgeben und  
bietet Gelegenheit zu Bauspeculationen.

Wiesbaden. **H. Ritter sen.**, Kirchgasse 11. 410

Ein neuerbautes **Landhaus**, in der schönen Lage Wies-  
badens, elegant eingerichtet, ist unter günstigen Bedingungen zu  
verkaufen. Näheres Expedition. 3037

Ein **Edhau** im neuen Stadtheil ist preiswürdig zu  
verkaufen. Näheres Expedition. 1320

Die **Riesgrube** auf dem Weiherberg (in der Nähe des  
Kirchhofes) ist sofort zu vermieten. Näh. bei August Koch,  
Dramenstraße 16. 2897

Eine Parthe **Blumentübel** sind billig zu verkaufen Nero-  
straße 40. 2497

Fortwährend Morgens früh **Café**, Mittag- und Abendessen,  
sowie vorzügl. Lagerbier u. Schwalbacherstraße 3. 2851

Einige russbaumene, polierte **Waschzimmerschränke** mit Marmor-  
platten sind zu verkaufen Kirchgasse 25. 2982

Hochstätte 28 sind fortwährend rothannene **Bohnenstangen**,  
zehn- und sechzehnschuhige Vorde, Latten, Diele und Schallers-  
bäume billig zu verkaufen. 3093

## Mühlgasse 11.

An- und Verkauf von Kleiderin, Wäsche, Möbeln u.  
1521 **S. Sulzberger.**

Eine achtflüfige, schöne, französische **Bettlade** von Russbaum  
nebst Sprungrahmen, zwei Federoberbetten, eine Rossbaarmatratze  
(einschläftig), eine gehäkelte große Bettdecke, alles noch wie neu,  
sind billig zu verkaufen Dokheimerstraße 2d Bel-Etage. 3043

## Laden - Einrichtung:

1 Glasschrank mit Untersatz,  
2 Reale mit Schubladen und Gefachen,  
3 Theken mit Schubladen,  
2 Pulte  
sind umzugshalber billig zu verkaufen. Näh. Exped. 1588

**Ein feuerfester Kassenkasten,**  
nicht zu groß, wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 3077

## Schützenverein.

Sonntag den 16. April begannen die Schießübungen. Die Mitglieder des Vereins zahlen an den Sonntagen und Montagen Nachmittags auf den Kehrseiden keine Zeigergebühr, Nichtmitglieder zahlen per Büchse den halben Tag zwölf Kreuzer.

Auf den Jagdstand zahlen sämtliche Schützen per Mann den halben Tag achtzehn Kreuzer Zeigergebühr.

222

### Der Vorstand.

## Anzeige.

Von heute ab halte ich Sprechstunden von 10—1 Uhr.

Dr. M. Thilenius, hom. Arzt,  
2873 Friedrichstraße 29.

Alle Arten **Gummi-Waaren**  
empfehlen

**Baeumcher & Cie.,**

Ecke der Schützenhofstrasse und Langgasse,  
2924 vis-à-vis der Post.

**Eiserne Garten- und  
Balkon-Möbel**

empfiehlt in reichhaltigster Auswahl

677 Fr. Knauer, Langgasse 9.

**Blumentische**

bei

**Paul Hausser, Taunusstraße 9,**  
Magazin für Holzschnizereien.

**Eiserne Garten- & Balkon-Möbel**  
in Auswahl empfiehlt

2290 J. Kimmel, Langgasse 9.

**Für Pumpenmacher.**

Sämtliches Werkzeug ist zu verkaufen Faulbrunnenstr. 4.  
Ein fast neues Reservoir, 15 Ohm haltend, ist zu ver-  
kaufen. Näheres Expedition.

2816  
3001

## Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch, Taunusstraße 25.**

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellklavieren, Harmoniums &c. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht.

Auch nehme Bestellungen für den Klavierstimmer **Stiehl** aus Bierstadt entgegen.

## Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermieten und Verkauf; Reparaturen werden bestimmt ausgeführt.

W. & C. Wolff, Rheinstraße 17 a.

## Feldpostkasten,

vorschriftsmäßige Packung in den drei bekannten Größen, vorrätig bei **P. Hahn, Papierhandlung, Langgasse 5.**

## Ruhrkohlen,

beste Qualität, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei  
2449

**Emil Willms.**

Ruhrkohlen erster Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiff zu beziehen bei

August Koch, Oranienstraße 16.

## Ruhrer

## Osen-, Schmiede- & Ziegelkohlen

I. Qualität billiger zu beziehen bei  
2299

**Pet. Beysiegel, Kirchgasse 12.**

## Ruhrkohlen

1. Qualität, sehr stückreich, sind stets frisch zu beziehen bei  
H. Cürten, Platterstraße 8.

Bestellungen nimmt Herr J. B. Wagemann, Mezzanine 22, für mich entgegen.

## Ruhrkohlen bester Qualität

sind von dem Staats-Bahnhof eben so preiswürdig wie von den Schiffen zu beziehen bei

3073 Gustav Birnbaum Wwe., geb. Nathan.

## Dürres Buchenscheitholz,

ganz und klein gemacht, ist zu haben bei  
3005

**A. Brandscheid, Mühlgasse 4.**

## In meinem Holzgeschäfte Emserstraße 3

sind starke eichene Kellerlager, Gartengeländerpfosten, eine Porta 4' lange Fassböden und einige hundert sehr trockene Späne billig zu haben; eichene Fußbodenlager von 4 fr. an per Stück und alle anderen Hölzer zu herabgesetzten Preisen.

1941

**A. Dochnahl.**

## Waschbüttchen,

eine kleine Parthe verschiedene Größen, ist mir zum Verkauf sehr billigen Preisen übertragen.

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken  
Oelgemälden.

16186 Commissionsgeschäft von  
J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.